

**Choreographie** zu dem Titel „Riddle of the sphinx“

**CD:**

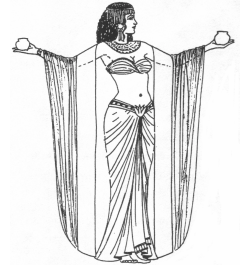
**Choreographin:** Samija

**Tanz:** Lichtertanz mit Schleier

**Aufführung nur mit Hinweis auf die Choreographin**

Ausgangsposition: Mit dem Rücken zum Publikum abgewandt stehen. Den Schleier vor dem Körper etwas über Schulterhöhe halten.

Beim Einsatz des Schlagzeuges langsam über li. zum Publikum drehen. Re. Fuß wird angestellt, Arme in Pharaohaltung.“ Gruss“ mit re., „Gruss“ mit li..



Mit 4 Bauchwellen (oder Kamelen ) vier Schritte nach vorne, bei “ 4“ re. Fuß anstellen.

Auf dem ersten Takt re. Arm eindrehen zur Hüfte ( Schleier befindet sich über dem re. Ellenbogen ). Mit 4 „halben“ Achten, 4 Schritte nach li., bei dem 4 ten Takt, li. Fuß anstellen.

Bei dem ersten Takt wieder den Schleier zur Hüfte eindrehen und mit 4 „halben“ Achten 4 Schritte nach re. .

Schleier senken auf Hüfthöhe und nach Takten in Kopfhöhe vor dem Gesicht schließen und wieder öffnen ( Pharaoharme)

1 Drehung über li.

4 Beckenwellen( oder Kamele ) rückwärts, Pharaoharme heranziehen, Schleier fallenlassen.

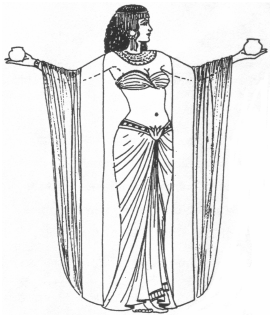
Hände in Hüfthöhe eindrehen, ausdrehen, mit „ Pharaoharm“ Hände nach oben bewegen. ( Hände Hüfthöhe, Schulterhöhe, über Kopfhöhe,) in Kopfhöhe eindrehen, ausdrehen. Wieder herunter.

2 mal im Wechsel „Drearm“ ( re., re., li., li. )

Den Körper ins re. Profil bringen und 4 Beckenkreise mit re. Hüfte, re. Arm näher am Körper als der li.. Mit 4 Bauchwellen in das re. Profil wechseln. 4 Beckenkreise mit li. Hüfte. Mit 2 Bauchwellen zum Publikum, setzen und mit 4 Bauchwellen wieder in Ausgangsposition.( Arme in Pharaohstellung )

Mit 2 Takten Hände über Kopf führen und mit re. Hüftkreise tanzen, gleichzeitig gehen die Hände über Kopf der Bewegung der Hüfte nach, die Hände sind eingedreht ( die Fingerspitzen zeigen zueinander).

Formierung zu Paaren: Die „vordere“ Tänzerin hält nun die re. Hand in Schulterhöhe und die li. Hand über den Kopf. ( die „hintere“ Tänzerin gegengleich ). Es folgt eine Drehung nach re. ( die „hintere“ Tänzerin nach li. ) Die Tänzerinnen stehen nun hintereinander !



Beim ersten Takt öffnet man den Arm, der sich über dem Kopf befindet. Beim zweiten Takt befinden sich die Arme der vorderen und der hinteren Tänzerin auf gleicher Höhe. Die vordere Tänzerin nimmt nun beim dritten Takt die li. Hand runter und die re. Hand gleichzeitig nach oben, ( die hintere Tänzerin gegengleich). Beim vierten Takt sind beide wieder auf gleicher Höhe und beim fünften Takt nimmt die vordere Tänzerin die re. Hand nach unten und die li. Hand gleichzeitig nach oben. (die hintere Tänzerin gegengleich). Beim sechsten Takt sind beide wieder auf gleicher Höhe. Beim siebten Takt nimmt die vordere Tänzerin ein letztes Mal die li. Hand nach unten, re. hoch und

geht mit ihrer Mittänzerin mit den Armen auf gleiche Höhe, ( hintere Tänzerin wiederum gegengleich).

Darauf nimmt die vordere Tänzerin die Hände auf Hüfthöhe und die hintere Tänzerin auf Kopfhöhe. Es folgt eine zweimalige Begrüßung der vorderen Tänzerin, die nun die Hände in Kopfhöhe hält und zur Formierung zur Schlussposition so beibehält.

Die hintere Tänzerin begrüßt zusammen mit der vorderen Tänzerin das Publikum während der zweiten Begrüßung.

Nun folgt die Formierung zur Schlussposition.

Zwei Tänzerinnen liegen vorne, dahinter knien Tänzerinnen und wiederum dahinter stehen Tänzerinnen.